

13.02.2024

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3152 vom 9. Januar 2024
des Abgeordneten Markus Wagner AfD
Drucksache 18/7676

Bielefeld: Verkäufer nach verweigertem Umtausch brutal zusammengeschlagen – War es ein Racheakt?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Am Nachmittag des Dienstag den 5. Dezember 2023 kam es in Bielefeld zu einer brutalen Attacke auf einen Schuhverkäufer. Der Geschädigte soll zuerst von einer Kundin geohrfeigt worden und später durch einen mutmaßlichen Angehörigen dieser Kundin geschlagen und getreten worden sein. Gegen 11:00 Uhr habe eine 47-jährige Bielefelderin das Schuhgeschäft an der Bahnhofsstraße, auf Höhe der Zimmerstraße, betreten, um die Schuhe ihrer 20-jährigen Tochter umzutauschen. Allerdings verweigerte der Verkäufer die Rückgabe der Schuhe, woraufhin die Frau dem Verkäufer mit der flachen Hand ins Gesicht schlug.¹ Im weiteren Verlauf soll es dann zu einem Gerangel zwischen zwei Verkäufern, der handgreiflich gewordenen Kundin und ihrer Tochter gekommen sein. Um etwa 13:40 Uhr betraten dann zwei Männer das Geschäft. Einer von ihnen war dabei maskiert. Dort traten und schlugen sie unvermittelt auf den 23-jährigen Verkäufer ein. Dabei sollen sie davon gesprochen haben, dass sie dies für ihre Cousine und ihre Schwester tun würden. Im Anschluss flüchteten die beiden in unbekannte Richtung.

Der nicht maskierte Mann wurde auf etwa 20 bis 30 Jahre alt mit einer Körpergröße von etwa 1,85 Metern und langem schwarzen Vollbart beschrieben. Außerdem sei er „stark gebaut“² gewesen und habe ein südländisches Erscheinungsbild gehabt. Insgesamt war er dunkel gekleidet und trug eine Mütze. Der maskierte Mann sei etwa gleich groß gewesen, jedoch etwas breiter gebaut und habe einen grauen Schlauchschal über sein Gesicht gezogen.³

Der Minister des Innern hat die Kleine Anfrage 3152 mit Schreiben vom 9. Februar 2024 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister der Justiz beantwortet.

¹ <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/12522/5665919>.

² Ebenda.

³ Ebenda.

Vorbemerkung der Landesregierung

Datenquelle für die Beantwortung von Fragen zur Kriminalitätsentwicklung ist die Polizeiliche Kriminalstatistik. Sie wird nach bundeseinheitlich festgelegten Richtlinien erstellt. Die Erfassung erfolgt nach Abschluss aller kriminalpolizeilichen Ermittlungen und führt häufig zu einem zeitlichen Versatz zwischen Bekanntwerden der Straftat und der statistischen Erfassung. Die Polizeiliche Kriminalstatistik ist eine Jahresstatistik, die zu Jahresbeginn eines Folgejahres für das Vorjahr veröffentlicht wird. Bis zur Veröffentlichung führt das Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen umfangreiche und aufwändige Prüfroutinen im Rahmen eines Qualitätssicherungsprozesses durch. Insofern liegen die Daten zu Straftaten derzeit bis zum Berichtsjahr 2022 qualitätsgesichert vor.

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang, Vorstrafen der Tatverdächtigen, Straftatbestände, Staatsbürgerschaften der Tatverdächtigen, seit wann die Tatverdächtigen im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft sind, Vornamen und Mehrfachstaatsangehörigkeit bei deutschen Tatverdächtigen und sonstige polizeiliche Erkenntnisse über die Tatverdächtigen nennen.)

Die Leitende Oberstaatsanwältin in Bielefeld hat dem Ministerium der Justiz unter dem 15.01.2024 im Wesentlichen berichtet, dass der mit der Kleinen Anfrage angesprochene Sachverhalt Gegenstand eines wegen des Tatverdachts der Körperverletzung und der Beleidigung gegen eine 47-jährige deutsche und serbische bzw. kosovarische Staatsangehörige und ihre 20-jährige deutsche Tochter geführten Ermittlungsverfahrens der Staatsanwaltschaft Bielefeld sei. Seit wann die nicht vorbestraften Beschuldigten im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft seien, sei nicht bekannt.

Nach dem gegenwärtigen Stand der Ermittlungen sei es am 05.12.2023 gegen 11:00 Uhr in einem Schuhgeschäft in der Bielefelder Innenstadt zu einem Streit zwischen einer Kundin, die das Geschäft zusammen mit ihrer Tochter zum Umtausch von Schuhen aufgesucht habe, und einem Verkäufer gekommen. Als der Verkäufer die Rücknahme der Schuhe verweigert habe, habe die Kundin ihn mit der flachen Hand geohrfeigt. Anschließend sei es zu einem Gerangel zwischen der Kundin, ihrer Tochter und zwei Verkäufern gekommen, in dessen Verlauf die Verkäufer von beiden Frauen geschlagen und als „Hurensöhne“ beleidigt worden seien.

Gegen 13:40 Uhr hätten zwei männliche Personen, von denen einer verummmt gewesen sei, das Schuhgeschäft betreten. Beide hätten unvermittelt auf einen der Verkäufer eingeschlagen und -getreten und sodann mit den Worten „Das ist für meine Cousine“ das Geschäft verlassen. Der Verkäufer habe Prellungen und eine blutende Verletzung im Mund erlitten. Die polizeilichen Ermittlungen zur Identifizierung der männlichen Tatverdächtigen, gegen die der Verdacht der gemeinschaftlichen gefährlichen Körperverletzung bestehe, dauerten an.

Von Angaben zu den Vornamen der weiblichen Beschuldigten wird unter Abwägung des parlamentarischen Informationsinteresses mit dem allgemeinen Persönlichkeitsrecht der Beschuldigten sowie der Unschuldsvermutung vorliegend abgesehen. Wegen der zeitlichen und örtlichen Eingrenzung der Tat und weiterer, auch presseöffentlicher Angaben zu dem Verfahren wären die Beschuldigten bei Nennung ihrer Vornamen identifizierbar bzw. würde die Gefahr der Identifizierbarkeit erheblich erhöht. Dem parlamentarischen Informationsinteresse wird durch die weiteren Angaben zum Sachstand entsprochen.

2. Wie viele Straftaten gab es seit 2015 bis heute pro Jahr in Bielefeld? (Bitte nach Ort, erbeuteter Summe bzw. entstandenem Schaden und Anzahl der Täter aufschlüsseln.)

Für den Zeitraum von 2015 bis 2022 wurden für den Bezirk des Polizeipräsidiums Bielefeld insgesamt 196.147 Straftaten in der Polizeilichen Kriminalstatistik Nordrhein-Westfalen erfasst. Die Fallzahlen für die einzelnen Jahre bitte ich der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Fälle
2015	28029
2016	28494
2017	26370
2018	23242
2019	22322
2020	23213
2021	20216
2022	24261

3. Welches Alter haben die für die in Frage 2 abgefragten Straftaten verantwortlichen Tatverdächtigen?

Für den Zeitraum von 2015 bis 2022 wurden für den Bezirk des Polizeipräsidiums Bielefeld insgesamt 81.936 ermittelte Tatverdächtige in der Polizeilichen Kriminalstatistik Nordrhein-Westfalen erfasst. Das Alter der in den oben dargestellten Fällen ermittelten Tatverdächtigen bitte ich der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Gesamt	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
2015	11294	222	1083	1063	8926
2016	11643	228	1119	1204	9092
2017	10671	243	944	1064	8420
2018	10240	269	953	967	8051
2019	9966	380	860	915	7811
2020	9516	287	879	839	7511
2021	8566	304	742	700	6820
2022	10040	458	1067	779	7736

4. Welches Geschlecht haben die für die in Frage 2 abgefragten Straftaten verantwortlichen Tatverdächtigen?

Das Geschlecht der oben genannten Tatverdächtigen bitte ich der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Gesamt	Männlich	Weiblich
2015	11294	8742	2552
2016	11643	9176	2467
2017	10671	8227	2444
2018	10240	7843	2397
2019	9966	7562	2404
2020	9516	7249	2267
2021	8566	6605	1961
2022	10040	7418	2622

5. Welche Nationalität haben die für die in Frage 2 abgefragten Straftaten verantwortlichen Tatverdächtigen? (Bitte bei Deutschen eine Mehrfachstaatsangehörigkeit extra ausweisen.)

In der Polizeilichen Kriminalstatistik ist die Erfassung von jeweils nur einer Staatsbürgerschaft pro Person vorgesehen. Tatverdächtige, die eine deutsche und eine nichtdeutsche Staatsangehörigkeit besitzen, werden in der Polizeilichen Kriminalstatistik mit der deutschen Staatsangehörigkeit erfasst. Die Staatsangehörigkeit der ermittelten Tatverdächtigen von den Straftaten für den Bezirk des Polizeipräsidiums Bielefeld im Zeitraum von 2015 bis 2022 bitte ich der Anlage zu entnehmen.

Anlage zur KA 3152 - Staatsangehörigkeit der ermittelten Tatverdächtigen der Gesamtkriminalität im Bezirk des Polizeipräsidiums Bielefeld

Jahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Afghanistan	138	136	109	109	115	82	72	112
Ägypten	0	16	26	13	10	15	11	7
Albanien	105	187	194	112	68	56	34	57
Algerien	183	246	138	106	65	80	105	189
Angola	0	3	4	5	7	9	3	4
Argentinien	0	1	0	1	0	1	0	1
Armenien	48	59	70	59	134	68	18	22
Aserbaidtschan	0	30	38	43	173	62	54	36
Äthiopien	0	7	2	0	2	2	1	2
Australien	0	1	0	1	0	1	0	0
Bangladesch	72	29	24	21	22	16	13	16
Barbados	0	1	0	0	0	0	0	0
Belgien	0	7	4	5	3	4	8	9
Benin	0	0	1	0	1	2	2	0
Bosnien-Herzegowina	54	44	57	42	24	42	35	37
Botsuana	0	1	0	0	0	0	0	0
Brasilien	0	2	5	3	5	9	4	7
Bulgarien	69	104	110	146	103	136	124	152
Burkina Faso	0	3	1	1	2	2	0	1
Chile	0	2	1	1	0	2	0	1
China, Volksrepublik	0	8	5	7	10	7	12	7
Dänemark	0	2	0	1	1	2	1	2
Deutschland	6 613	6 504	6 205	6 046	5 683	5 878	5 323	6 030
Dominica	0	0	0	0	0	0	0	1
Dominikanische Republik	0	10	5	5	1	4	5	4
Ecuador	0	3	0	0	0	0	0	0
Elfenbeinküste	0	4	5	1	6	6	3	2
Eritrea	29	44	34	27	27	20	25	27
Estland	0	4	5	1	5	1	3	7
Finnland	0	1	0	0	0	0	1	0
Frankreich	0	10	7	6	7	9	12	10
Gabun	0	1	0	0	0	0	0	0
Gambia	0	10	9	11	11	6	5	7
Georgien	308	284	336	292	230	91	61	122
Ghana	27	22	29	27	29	22	13	20
Grenada	0	1	0	0	0	0	0	0
Griechenland	123	157	128	109	124	107	94	117
Großbritannien und Nordirland	42	35	27	27	24	19	16	16
Guatemala	0	3	0	0	1	0	0	0
Guinea	64	83	56	82	104	86	69	68
Guinea-Bissau	0	4	1	2	2	4	2	1
Guyana	0	0	1	0	0	0	0	0
Haiti	0	0	0	0	1	0	0	0
Honduras	0	1	0	0	0	0	0	0
Indien	26	22	10	17	20	17	10	4
Indonesien	0	0	0	1	1	0	1	0
Irak	354	392	335	353	335	327	313	356

Anlage zur KA 3152 - Staatsangehörigkeit der ermittelten Tatverdächtigen der Gesamtkriminalität im Bezirk des Polizeipräsidiums Bielefeld

Jahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Iran	26	48	58	57	43	64	37	41
Irland	0	2	3	3	0	2	2	2
Israel	0	3	1	0	3	1	3	5
Italien	59	74	74	68	59	66	54	64
Jamaika	0	1	3	1	3	1	1	0
Jemen, Arab. Rep.	0	1	2	1	1	0	1	0
Jordanien	0	4	1	6	4	3	3	6
Kamerun	0	5	7	10	13	12	11	11
Kanada	0	1	1	1	0	1	0	0
Kap Verde	0	1	1	1	1	2	0	0
Kasachstan	0	17	19	17	17	16	6	14
Katar	0	0	0	1	0	0	0	0
Kenia	0	4	9	9	4	7	2	8
Kirgisistan	0	4	10	8	13	3	9	6
Kolumbien	0	1	2	0	3	2	1	1
Kongo	0	7	3	2	1	1	0	2
Kongo Demokratische Republik	0	1	0	2	2	2	0	1
Korea, Republik	0	0	0	1	3	1	2	3
Kosovo	130	105	94	91	115	81	75	94
Kroatien	26	43	33	33	30	31	29	38
Kuba	0	3	2	1	4	1	3	1
Laotische Dem. Volksrepublik	0	0	1	0	0	0	0	0
Lettland	29	27	33	37	31	33	18	24
Libanon	0	31	20	26	28	15	15	13
Liberia	0	1	0	1	1	1	1	0
Libysch-Arabische Dschamahirij	0	28	19	16	18	21	12	9
Litauen	43	54	46	38	39	36	31	43
Luxemburg	0	1	0	0	0	0	0	0
Madagaskar	0	0	0	1	1	0	0	0
Malawi	0	0	0	0	1	0	0	0
Malediven	0	0	0	0	0	0	1	0
Mali	0	5	3	2	6	4	0	2
Marokko	190	370	207	128	74	77	100	126
Mauretanien	0	1	0	0	1	0	0	0
Mauritius	0	0	0	1	0	0	0	0
Mexiko	0	0	2	0	1	0	0	1
Moldau	0	7	16	22	24	12	12	20
Mongolei	0	29	30	25	54	9	0	6
Montenegro	0	18	11	7	6	8	7	10
Mosambik	0	0	1	1	0	0	0	0
Myanmar	0	0	0	1	0	2	0	2
Namibia	0	1	0	1	0	3	0	0
Nepal	0	0	2	0	0	0	0	0
Neuseeland	0	0	0	1	0	0	0	0
Nicaragua	0	0	0	0	0	1	0	0

Anlage zur KA 3152 - Staatsangehörigkeit der ermittelten Tatverdächtigen der Gesamtkriminalität im Bezirk des Polizeipräsidiums Bielefeld

Jahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Niederlande	0	13	24	9	31	25	25	16
Niger	0	1	0	0	1	0	0	0
Nigeria	32	49	51	57	92	45	36	51
Nordmazedonien	60	50	51	55	47	35	27	49
Norwegen	0	2	0	1	2	0	1	0
Österreich	0	8	3	5	4	5	2	10
Pakistan	54	47	27	27	51	17	15	24
Paraguay	0	0	2	3	0	0	0	0
Peru	0	1	1	1	0	1	2	1
Philippinen	0	4	4	5	2	0	0	5
Polen	281	297	298	249	269	254	237	265
Portugal	0	13	18	5	7	7	14	11
Ruanda	0	1	0	0	0	0	0	0
Rumänien	163	207	175	174	167	158	166	188
Russische Föderation	86	72	76	62	103	80	88	83
Sambia	0	1	0	0	0	0	1	0
Santa Lucia	0	0	0	0	0	0	1	1
Saudi-Arabien, Königreich	0	0	0	1	0	0	0	0
Schweden	0	2	4	2	3	1	2	6
Schweiz	0	1	0	1	1	1	3	0
Senegal	0	4	4	5	3	4	9	4
Serbien	216	240	198	187	222	178	166	148
Sierra Leone	0	3	4	1	2	3	0	2
Simbabwe	0	1	1	2	1	2	1	2
Slowakei	0	6	8	7	6	5	11	5
Slowenien	0	3	6	4	4	4	2	2
Somalia	25	33	22	37	24	16	22	15
Spanien	0	20	21	28	19	17	17	26
Sri Lanka	32	20	34	30	21	29	6	10
Südafrika	0	2	1	0	0	1	0	0
Sudan	0	5	9	11	7	5	4	4
Südsudan	0	1	0	0	1	0	0	2
Suriname	0	0	0	1	0	0	0	0
Syrien	430	287	258	248	219	203	178	297
Tadschikistan	0	20	27	58	18	11	10	12
Tansania	0	0	1	2	2	1	2	0
Thailand	0	8	11	4	4	9	10	2
Togo	0	3	3	7	4	8	4	4
Tschad	0	0	2	2	1	2	3	1
Tschechische Republik	0	3	8	3	8	4	9	6
Tunesien	29	21	19	14	12	11	16	30
Türkei	619	689	508	523	522	522	453	473
Uganda	0	0	1	0	0	0	1	0
Ukraine	0	16	14	21	36	21	31	136
Ungarn	0	12	13	19	22	23	12	16
Uruguay	0	1	0	0	0	0	0	0
Usbekistan	0	4	0	3	5	1	1	3

Anlage zur KA 3152 - Staatsangehörigkeit der ermittelten Tatverdächtigen der Gesamtkriminalität im Bezirk des Polizeipräsidiums Bielefeld

Jahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Venezuela	0	0	0	0	1	1	0	0
Vereinigte Arabische Emirate	0	0	1	0	0	0	0	0
Vereinigte Staaten von Amerika	0	7	9	6	7	4	5	6
Vietnam	0	4	7	3	4	8	6	3
Weißrussland (Belarus)	0	0	7	3	2	4	6	5
Zypern	0	0	0	0	1	0	0	0
staatenlos	10	16	11	9	11	5	7	8
ungeklärt	68	63	33	41	26	61	60	94
ohne Angabe	0	0	0	0	11	10	5	7
sonstige	431	0	0	0	0	0	0	0